

Eidgenössisches Armbrustschützenfest in Neuwilen

Am 14. Juli 2022 hiess es «Auf zum Eidgenössischen Armbrustschützenfest nach Neuwilen!». Und so trafen sich die teilnehmenden Armbrustschützen der Stadtschützen Bern um 9:00 Uhr zunächst an unserem Armbruststand in Zollikofen. Ausrüstung und Sportgeräte wurden hier fachmännisch verladen, und Punkt 09:15 Uhr starteten wir Richtung Neuwilen. Auf einer ruhigen Fahrt mit wenig Verkehr begleiteten uns leichte Nebelschwaden über den grünen saftigen Wiesen entlang der Autobahn. Gegen 11:30 Uhr trafen wir schliesslich auf dem Festgelände des Eidgenössischen Armbrustschützenfestes in Neuwilen ein. Wir parkierten auf dem extra hierfür hergerichteten Camp-Areal, welches – gemäss Aussage des Platzchefs – jeden Tag ausgebucht war. Gut gelaunt entluden wir unsere Schiessausrüstungen und suchten hier nach umgehend die reservierten Scheiben innerhalb der grosszügigen Schiessanlage, die aus insgesamt 36 Scheiben bestand.

Nach kurzer Inspektion der reservierten Scheiben stellte ich fest, dass unsere Rangeure auf diesen Scheibennummern nicht ideal für die Schützen waren, die aufgelegt schiessen würden. Umgehend ging ich zum Verantwortlichen, der das Problem erkannte und uns andere Scheiben zuteilte.

Die Rangeure hatten wir – verteilt auf 8 Scheiben – ab 14:30 bis 16:45 Uhr. Also platzierten wir das Material in der Nähe der Scheiben und machten uns auf, unsere Schiessbüchlein und Standblätter abzuholen. In unmittelbarer Nähe fanden wir den Gabentempel vor, den wir mit grossen Augen und einem Schmunzeln zugleich bestaunten.

Anschliessend ging es in die Festwirtschaft. Hier trafen wir weitere Kameraden, mit denen wir gemeinsam das Mittagessen genossen. Nach der Mittagspause machten



wir uns langsam zu unseren Schiessplätzen auf. Nun bereitete sich jeder Schütze auf seine ganz eigene Art und Weise auf den bevorstehenden Wettkampf vor.

Pünktlich ab 14:30 Uhr fanden dann die ersten Pfeile in beinahe vollkommener Stille ihre Ziele. Denn so ein Armbrustwettkampf verläuft stets ruhig. Lediglich dumpfe Töne sind beim Einschlag der Pfeile in den Bleibutzen zu vernehmen – keine Hektik und kein Lärm kommen auf.

Das Niveau schien im Allgemeinen hoch und es wurden gute bis sehr gute Resultate geschossen. Auch die Stadtschützen lagen gut und zwischenzeitlich sogar sehr gut im Rennen. Um ca. 16:45 Uhr hatten dann alle Kameraden ihr Programm absolviert und es zeichnete sich das Ende des sportlichen Teils ab. Somit begaben wir uns in die Festwirtschaft. Letztlich fielen dann nicht alle Resultate so aus wie gewünscht. Aber sind wir doch mal ehrlich: Ist das nicht auch irgendwie normal? Und dennoch, die 8 teilnehmenden Stadtschützen schossen 52.211 Punkte und erreichten somit den wohlverdienten 1. Rang in der Kategorie 4.

Weitere Details entnehmen ihr der nachfolgenden Übersicht.

An dieser Stelle allen Schützen nochmals «Herzliche Gratulation!»

Im Anschluss an den Wettkampf sassen wir in gemütlicher Runde noch lange bei Speis und Trank beisammen und diskutierten und lachten. Man genoss das Beisammensein sichtlich! Irgendwann war es jedoch Zeit aufzubrechen. Und so verabschiedeten wir uns bei unseren Kameraden der anderen Schützengesellschaften und traten den Heimweg an. Walter und ich besuchten noch den traumhaften Ort Gottlieben. Die saubere, kleine Promenade am Rhein/ Untersee lud zu einem kleinen Spaziergang ein. In einem romantischen Restaurant auf der Terrasse genossen wir entspannt den wunderschönen Ausblick. Schliesslich war auch für uns die Zeit gekommen, den Heimweg anzutreten. Die Fahrt nach Bern verlief zügig und war sehr unterhaltsam. Am Zielort, dem Armbruststand in Zollikofen, angekommen, räumten wird alles Material in die entsprechenden «Schäftlis» und verabschiedeten uns voneinander.

Ein herzliches «Dankeschön» an dieser Stelle allen teilnehmenden Stadtschützen! Besonderer Dank gilt auch Ueli, Fritz, Thomas, Walter und Ruedi für Ihre Teilnahme am 25. Eidgenössischen Armbrustschützenfest in Neuwilen und natürlich Ursi: «Schön, dass du dabei warst!» Schliesslich



Achtung: Armbrustschütze bei der Arbeit!

möchte ich Walter einen speziellen Dank aussprechen, der für mehrere Wochen im Rahmen des Dienstags-Training stets zur Stelle war.

Nun freuen wir uns schon auf das Eidgenössische Armbrustschützenfest 2025!

Übrigens wurden die Stiche von 857 Teilnehmern geschossen. Folgende Bereiche wurden noch zusätzlich geschossen: Schweizermeisterschaft Elite und Junioren, Meisterschaft der Veteranenvereinigung, Swiss Cup und Sponsorschiessen.

Joseph Wenger (Chef Armbrust)

Übersicht Resultate

geschossene Stiche	Sektion	Gruppe	Auszahlung	Auszahlung erhalten
Böhlen Rudolf	46	52	89	*
Howald Hans-Rudolf	56	52	91	*
Länzlinger Thomas	51	56	94	*
Marti Ernst	35	42	63	
Rohrbach Fritz	54	50	86	
Schmid Ulrich	51	53	83	
Siegenthaler Walter	52	41	86	
Wenger Joseph	49	49	82	